Straße nach Treviso sul terraglio genannt. Die ersten werden in der Sommerzeit, und die letzten im Herbste häufiger besucht. Weil der Venezianer sein Leben während dieser Zeit in einem beständigen far niente hinbringen will, sind auch alle seine Vergnügungen darauf eingerichtet. Sie bestehen in prächtiger Tafel, langen Schlafe, im Sommer auch nach Tische, bis gegen Abend in Spazierfahrten in das Kaffehauß einer nahliegenden Villa, und in der Zwischenzeit, und am Abend im Spiel.

S* * s.

II.

Der Tanzmeister en Office *).

Eine musikalische Schnurre.
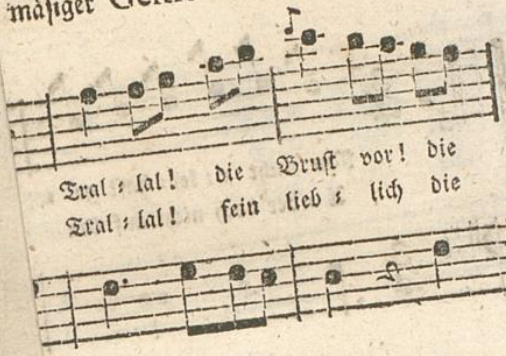
Auszug eines Briefs vom Rhein, den 7. Jan. 1788.
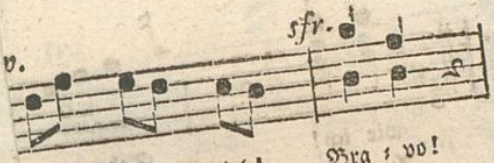
Die beygehende Composition, mit der Aufschrift: der Tanzmeister *en office*, habe ich von Mannheim durch vertraute Hand erhalten. Die Musik, so simpel sie ist, scheint mir sehr gut charakteristisch zu seyn. Die Personage, die dabey, mit nicht übertriebenen Muthwillen, komisch geschildert wird, steht wie im Leben vor einem, wenn das Stück mit schicklich-gemäsigter Gesticulation vorgetragen wird. Die gehörige Wirkung kann daher wohl nicht erwartet werden, wenn eine und dieselbe Person zu gleicher Zeit das Stück singen und spielen wollte.
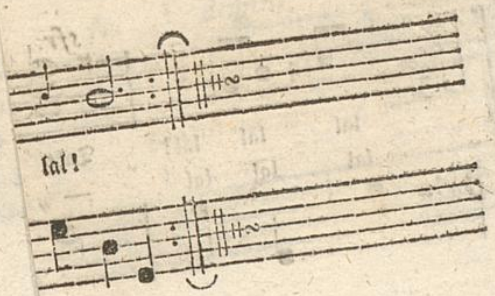
*) Hierzu gehört das Notenblatt gleicher Ueberschrift.

office.

mäsiger Gesticulation vorzutragen.





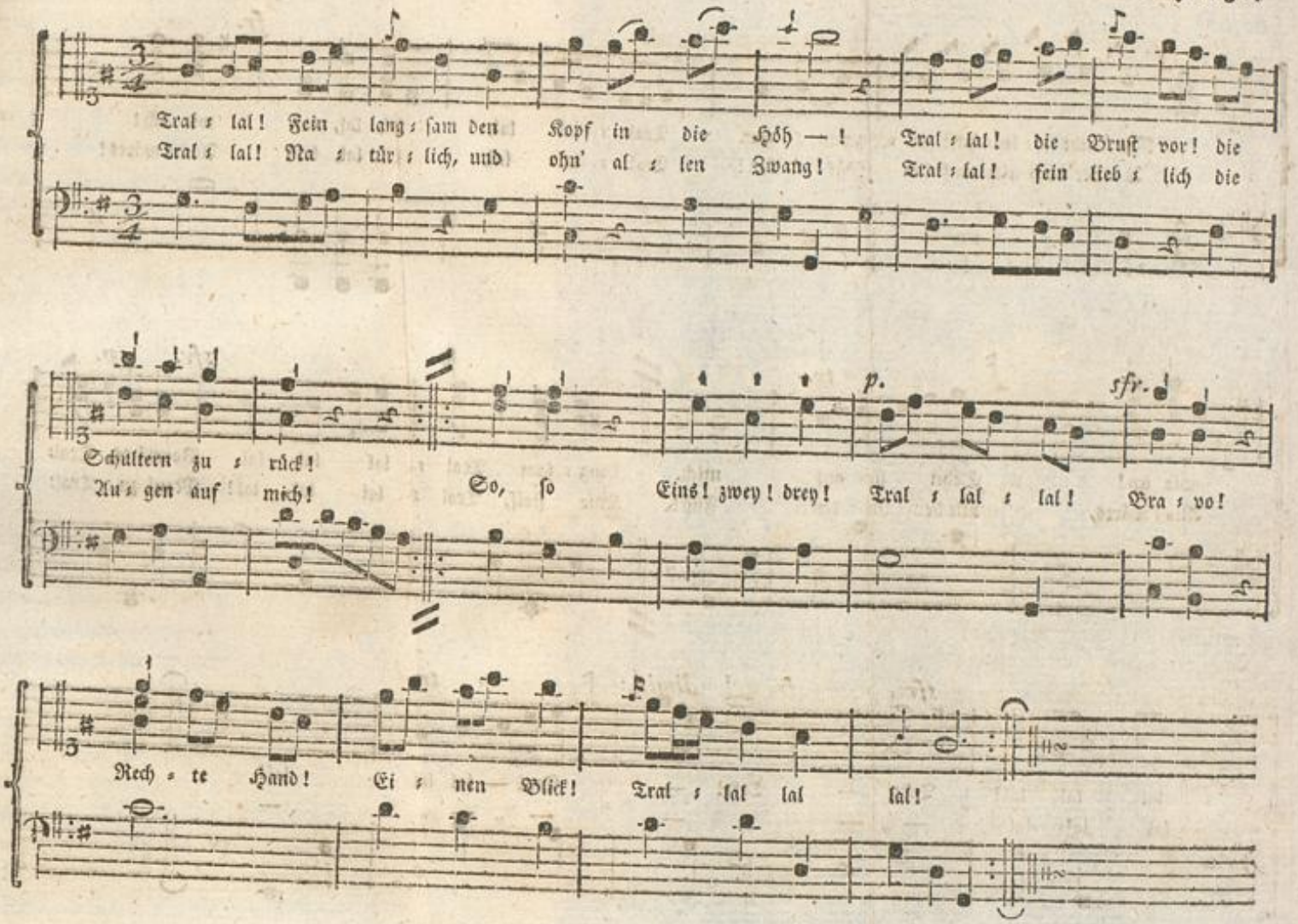


Der Tanzmeister en office.
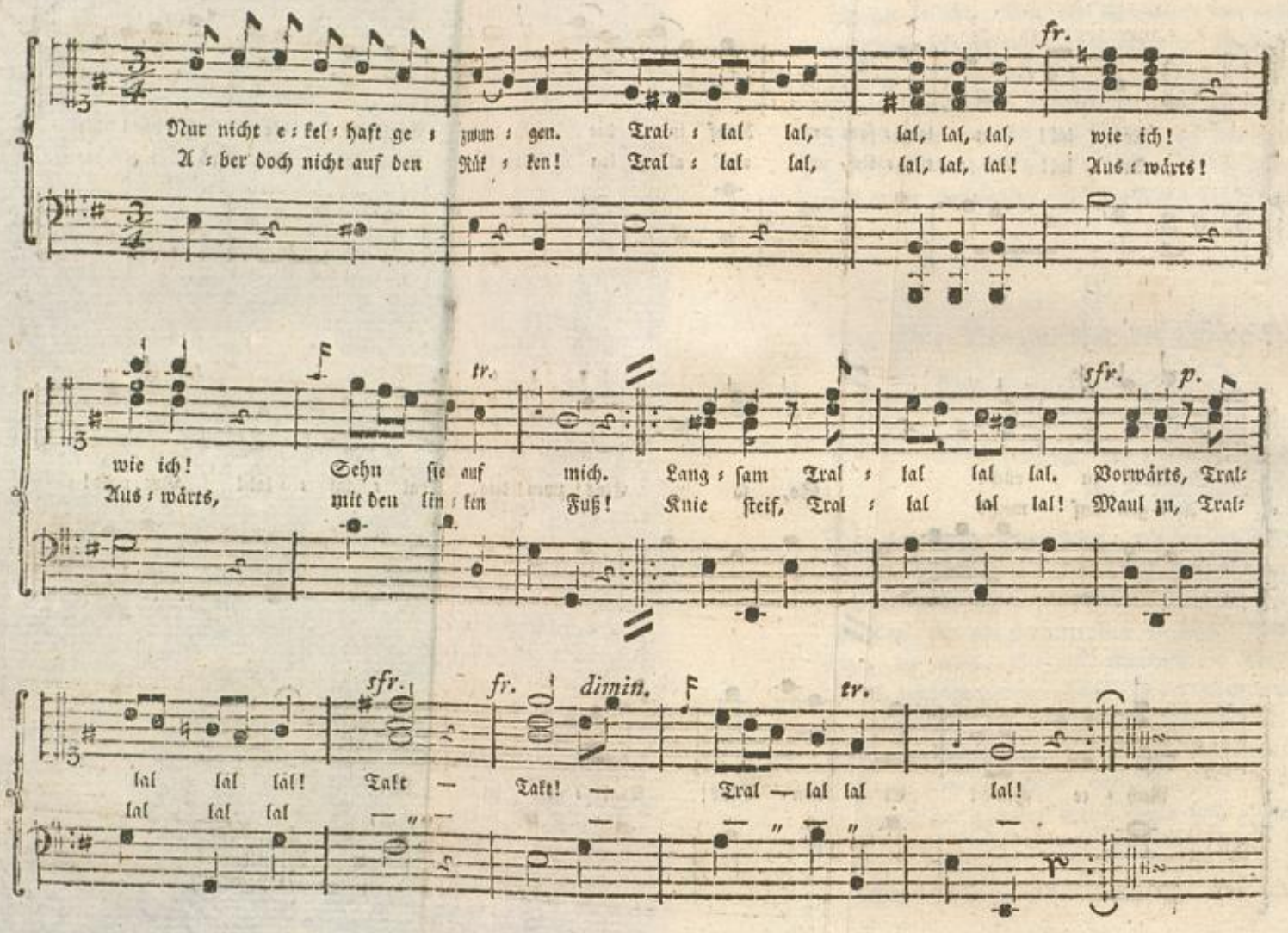
zu S. 86.

Menuet.

Mit mäsiger Gesticulation vorzutragen.



Trio.


fr.
Nur nicht e: kel: haft ge: zwun: gen. Tral: lal lal, lal, lal, lal, wie ich!
A: ber doch nicht auf den Rük: ken! Tral: lal lal, lal, lal, lal! Aus: wärts!
tr.
sfr. p.
wie ich! Sehn sie auf mich. Lang: sam Tral: lal lal lal. Vorwärts, Tral:
Aus: wärts, mit den lin: ken Fuß! Knie steif, Tral: lal lal lal! Maul zu, Tral:
sfr. fr. dimin. tr.
lal lal lal! Takt — Takt! — Tral — lal lal lal!
lal lal lal — „ — „ —